



Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Memmelsdorf-Lichteneiche und
Auferstehungskirche Bamberg



Die Entscheidungen im
Immobilienprozess

Gesprächsabend zum Immo-
bilienprozess am 22. Januar 2027

Der digitale Advents-
kalender 2026



November 2026 - Februar 2027

Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls	3
Aus unserer Stadtregion	5
Die Entscheidungen im Immobilienprozess	5
Voranzeige Pensionierung Pfr. Wolfgang Blöcker	8
Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt	9
Rücktritt von Frank Wisch aus dem Kirchenvorstand	10
Sei dabei! Jugendtreff in unserer Stadtregion	10
Was macht eigentlich „Man(n) trifft sich“?	11
Unsere Gottesdienste	13
Ökumenische Alltagsexerzitien	19
Besondere Hinweise	20
Für Kinder und Familien	22
Konzerte und Kirchenmusik	24
Gruppen und Kreise in unserer Stadtregion	26
Gottesdienste in Scheßlitz in den Wintermonaten	28
25 Jahre Chorleitung	29
Es gibt wieder Suppe in der Auferstehungsgemeinde	29
Alte Handys für einen guten Zweck	29
Aus dem Dekanat Bamberg	30
Der digitale Adventskalender 2026	30
Wir sind für Sie da	33
Hilfe und Beratungsstellen	35
Kinderseite	36

Impressum

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Memmelsdorf-Lichteneiche
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf

Pfr. Wolfgang Blöcker

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Auferstehungskirche Bamberg
Pestalozzistr. 27
96052 Bamberg

Pfr. Christof Henzler

Erweitertes Redaktionsteam:

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Pfr. Udo Bruha, Pfrin. Natalie Schreiber,
Silvia Daniel, Antje Behr

Druck: Druckerei Bussard, Gundelsheim

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.01.2027



Gottes Menschenfreundlichkeit

Liebe Leserinnen und Leser,

die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit im Jahr, in der viele Menschen nach Gott fragen. Wir bereiten mit den Kindern das Krippenspiel vor, und sie suchen sich ihre Rolle aus. Gemeinsam gespielt wird die Geschichte von der Geburt Jesu in unseren Kirchen lebendig. Wir erleben mit, wie Maria und Josef einen Ort suchen, an dem sie bleiben können, und wie sie dann in einem Stall unterkommen, weil es keine andere Herberge gibt. Das neugeborene Jesuskind legt Maria in eine Futterkrippe. Mit den Hirten und den Weisen aus dem Morgenland beten wir an der Krippe und singen fröhliche Lieder.

Ein Sprichwort sagt:
In jedem Kind klopft
Gott an die Tür.
Wenn ein Kind geboren
wird, dann ist dies immer
ein Grund zur Freude.
Ein neugeborenes Kind bringt
Hoffnung in unser Leben.
Das gilt für jedes Kind, das
gilt in besonderer Weise für
Jesus, dessen Geburt wir
an Weihnachten feiern.
Denn er ist das Kind, in dem
Gott zu uns gekommen ist.
Er ist das Kind, in dem Gott
uns das Heil bringt.



Dass Gott in einem Kind zu uns Menschen kommt, dass wir nicht im Himmel nach ihm Ausschau halten müssen, das ist im Grunde unbegreiflich. Es ist die Freundlichkeit und Liebe unseres Gottes und Retters. Darüber können wir nur staunen.

„Doch dann erschien die Güte und die Menschenfreundlichkeit Gottes, unseres Retters.“ Titus 3,4 (Basisbibel)

Die Weihnachtsgeschichte erzählt von Gottes Liebe und Menschenfreundlichkeit, und wir können sie auch nur mit Liebe und Menschenfreundlichkeit weitererzählen.

Für mich sind die Begegnungen in dieser Zeit so wichtig, die Begegnungen mit so verschiedenen Menschen. Die Beziehungen, die wachsen; das Vertrauen, das mir geschenkt wird. Ich freue mich auf diese besondere geschenkte Zeit. Und ich möchte von Gottes Güte und Menschenfreundlichkeit erzählen und weitergeben.

Schon lange begleitet mich ein
Gedanke von Frère Roger, dem
Prior der Gemeinschaft von Taizé:

Fest ohne Ende

Um das Fest zu leben, braucht
man Gesichter eher als Worte.
Sie übertragen Freundschaft und
Freundschaft ist das Antlitz Chris-
ti. Nichts ist schöner als ein Ge-
sicht, das die Kämpfe des Lebens
durchscheinend gemacht haben.
Es gibt nur schöne Gesichter,

seien sie nun traurig oder strah-
lend. Mein Leben besteht darin,
in den anderen zu erkennen,
was sie zerrüttet, was sie erfreut,
und mit den Menschen Leid und
Freude zu teilen. Frère Roger.

Ich wünsche Ihnen und
Euch eine gesegnete Ad-
vents- und Weihnachtszeit!

*Für das Pfarrteam
Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler.*

DER LETZTE WALZER

MUSIK AUS
THE LAST WALTZ VON THE BAND
& POETISCHE GEDANKEN ZU ABSCHIED
UND NEUBEGINN

**28. NOV 26
19 UHR**

ÖHG | MARKUSPLATZ 1
BAMBERG

MUSIK & LESUNG VON
HANNA KURZ-SCHNEIDER, THOMAS BRAUN
& WOLFGANG BLÖCKER

EINTRITT FREI

EVANGELISCHES
DEKANAT
BAMBERG
DEKANAT-BAMBERG.DE



Die Entscheidungen im Immobilienprozess

In den letzten Gemeindebriefausgaben haben wir bereits ausführlich über die Vorgaben der Landeskirche zum langfristigen Gebäudebestand berichtet – auch über die Auswirkungen auf unsere Region und die Zwischenstände aus der regionalen Arbeitsgruppe „Immobilienprozess“.

Im April 2026 hat der Dekanatsausschuss ein Gesamtkonzept für das Dekanat Bamberg beschlossen und zur Genehmigung bei der Landeskirche eingereicht. Das Gesamtkonzept beruht auf den Ergebnissen, die aus den regionalen Arbeitsgruppen der Kirchengemeinden eingebracht wurden.

Die Ergebnisse für unsere Stadtregion (die beiden Kirchengemeinden Auferstehungskirche Bamberg und Memmelsdorf-Lichteneiche) möchten wir in dieser Gemeindebriefausgabe in Kürze darstellen. Ausführliche Informationen finden Sie in den ausliegenden Broschüren unserer Kirchen und Gemeindehäuser sowie auf unserer Website.

Der Gebäudebedarf unserer Region

Im Immobilienprozess haben wir uns ein Profil gegeben und unsere sieben Gebäude daraufhin intensiv betrachtet. Dabei wurden unter

anderem der bauliche Zustand, Energieverbrauch, Barrierefreiheit, Nutzung und Auslastung, regionale Bedeutung, Erreichbarkeit, laufende und zukünftige Kosten berücksichtigt.

Für unsere Region haben wir einen Bedarf von mindestens einer Kirche, einem Gemeindehaus und einer geeigneten Dienstwohnung festgestellt.

Wir haben verschiedene Möglichkeiten geprüft. Keine Lösung war perfekt; jede hatte Vor- und Nachteile. Entscheidend war für uns, einen Weg zu finden, der für beide Kirchengemeinden und kommende Generationen tragfähig ist. Zugleich mussten wir anerkennen, dass wir nicht mehr alle Gebäude aus eigenen Mitteln dauerhaft finanzieren können.

Welche Gebäude bleiben?

Als zentrale Orte unseres Gemeindelebens sollen die **Himmelfahrtskirche und das Gemeindehaus der Auferstehungskirche** langfristig erhalten bleiben.

Die Himmelfahrtskirche bietet ausreichend Platz für Gottesdienste und Kasualien. In den kommenden Jahren soll sie für ihre künftige Aufgabe ertüchtigt werden – unter anderem durch barrierefreie Toiletten, eine kleine Küchenzeile, flexiblere Bestuhlung und eine bessere Nutzung der Nebenräume. 

Mit seinen Räumen und der großen Kirchenwiese bietet das Gemeindehaus der Auferstehungskirche gute Möglichkeiten für Gruppen, Kreise, Feste und Begegnungen (auch aus dem Sozialraum) und sicher auch für gottesdienstlich-spirituelle Angebote. Auch dieses Gebäude muss weiterentwickelt werden, unter anderem durch die Instandsetzung der Fenster und mittelfristig die Erneuerung der Heizung.

Was sich verändert

Die **Auferstehungskirche** wird nicht mehr dauerhaft aus Kirchensteuermitteln finanziert. Damit kann sie allein in ihrer bisherigen Funktion nicht langfristig erhalten werden. Wir wissen, dass diese Entscheidung für viele Menschen schmerzlich ist. Für viele ist die Auferstehungskirche ein Stück Heimat. Wir sehen diesen Schmerz und verstehen, dass sich dieser Schritt wie ein Verlust anfühlen kann.

Gleichzeitig ist die Kirche für die zukünftige Größe und den Bedarf unserer Region zu groß. Der finanzielle Aufwand für ihren langfristigen Erhalt ist sehr hoch und auf Dauer nicht tragbar.

Wie die Auferstehungskirche künftig genutzt werden kann, ist noch offen. Wir wollen diesen Weg verantwortungsvoll und mit Respekt vor der Geschichte dieses Ortes gestalten und gemeinsam nach guten Lösungen suchen.



Auch **das Gemeindehaus Memmelsdorf-Lichteneiche** wird künftig nicht dauerhaft aus Kirchensteuermitteln finanziert. Auch diese Entscheidung ist schmerzhaft. Über Jahrzehnte war das Haus Treffpunkt für Gruppen und Kreise und für viele ein Stück Gemeindeheimat.

Gleichzeitig ist der bauliche Zustand schwierig, und eine dauerhafte Finanzierung ist im Rahmen unseres zukünftigen Gebäudebestandes nicht möglich. Die Kellerräume können aus Gründen des Brandschutzes nicht genutzt werden. Deshalb soll das Gebäude einer neuen Zukunft zugeführt werden.

Die Markuskirche in Gundelsheim wird ebenfalls nicht dauerhaft aus Kirchensteuermitteln finanziert. Sie ist für Gundelsheim und die Menschen vor Ort wichtig. Eine weitere Nutzung für Gottesdienste und Kasualien ist denkbar, wenn ihr Erhalt ohne dauerhafte Kirchensteuermittel gelingt. Deshalb wollen wir gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, etwa durch Fördermittel, Spenden, Stiftungen oder die

Unterstützung der Kommune.

Bei den **beiden Pfarrhäusern** soll langfristig eine Dienstwohnung in der Region erhalten bleiben. Beide Häuser sind bewohnbar, haben aber Nachteile, etwa durch Lärmbelästigung, Hellhörigkeit und die Einsehbarkeit privater Bereiche. Unser Ziel ist deshalb, eine gute Alternative zu finden. Gelingt dies, werden beide bisherigen Pfarrhäuser abgegeben.

Was bleibt?

Bei allen Veränderungen gilt: Kirche ist mehr als ihre Gebäude. Unsere Gebäude sind wertvolle Orte. Sie geben unserem Glauben und unserer Gemeinschaft Raum, stiften Identität und sind mit vielen persönlichen Erinnerungen verbunden. Deshalb schmerzt es, wenn wir uns von ihnen verabschieden müssen.

Aber Kirche lebt vor allem durch Menschen: dort, wo wir miteinander Gottesdienst feiern, füreinander da sind, beten, singen, lachen und weinen. Wir wollen deshalb alles daransetzen, dass auch künftig in der gesamten Region Gemeindeleben möglich bleibt.

Wie geht es weiter?

Die Himmelfahrtskirche und das Gemeindehaus der Auferstehungskirche sollen als zukünftige zentrale Räume weiterentwickelt werden: klimafreundlicher, barriereärmer und vielseitiger nutzbar.

Für die Auferstehungskirche, das Gemeindehaus Memmelsdorf-

Lichteneiche, die Markuskirche und gegebenenfalls die beiden Pfarrhäuser gilt:

Bis 2035 müssen sie einer neuen Zukunft zugeführt werden. Was konkret mit den einzelnen Gebäuden geschieht, ist noch offen. Diesen Weg wollen wir nicht über die Köpfe der Menschen hinweg gestalten. Wir wollen zuhören, Ideen aufnehmen und gemeinsam nach guten Lösungen suchen. Auch wenn sich unsere Gebäude verändern: Wir bleiben als Gemeinde miteinander unterwegs. Und wir vertrauen darauf, dass Gott uns auch durch diese Veränderungen begleitet und uns hilft, neue Wege zu finden.

Gesprächsabend zur Gebäudeentwicklung

In regelmäßigen Abständen wollen wir gerne öffentlich über Zwischenstände und Entwicklungen informieren. Auch wollen wir gerne interessierte Menschen beteiligen an den Ideensammlungen und Umsetzungen für die Entwicklung der 7 Gebäude unserer Stadtregion. Der nächste Gesprächsabend ist geplant:

Am Freitag, 22. Januar 2027, um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Lichteneiche.
Herzliche Einladung!

*Wolfgang Blöcker und Christof Henzler,
geschäftsführende Pfarrer*



*Ausführliche Infos auf unserer
Website unter /informiert/
immobilienkonzept*

Gründung eines Fördervereins Auferstehungskirche

Die Entscheidungen im Gebäudebedarfskonzept stellen unsere Kirchengemeinden vor vielfältige Herausforderungen. Unter anderem haben wir die Aufgabe, die Auferstehungskirche, die auf „B“ gesetzt ist, bis 2035 zu „transformieren“. Mit der Gründung eines Fördervereins wollen wir den Erhalt und Unterhalt der Auferstehungskirche unterstützen, mit dem Ziel, sie langfristig als Gebäude und als sakralen Raum für Gottesdienste und Veranstaltungen zu erhalten.

Wollen Sie mithelfen? Dann kommen Sie und werden Sie Mitglied in unserem neuen Förderverein Auferstehungskirche Bamberg. Wir laden ein zur Gründungsversammlung am Mittwoch, 25.11.2026 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche. Wir, das sind bis jetzt ungefähr 20 Mitglieder der Kirchengemeinde Auferstehungskirche, freuen uns auf Ihr hoffentlich zahlreiches Erscheinen. Nur gemeinsam können wir diesen Kraftakt stemmen.

*Sabine Greiner-Fuchs, Wolfgang Titze,
Angelika Eckert und Susanne Lorenz*

Voranzeige Pensionierung Pfr. Wolfgang Blöcker

Inzwischen hat es sich schon bei manchen herumgesprochen, dass ich Ende Mai nächsten Jahres pensioniert werde.

Als „rheinischer“ Pfarrer werde ich der bayerischen Kirche verbunden bleiben und nach Nürnberg ziehen.

Meine Verabschiedung wird sein

am **Pfingstsonntag, 15. Mai 2027, um 16:00 Uhr** in und um die Himmelfahrtskirche.

Ausführlicher werde ich mich im nächsten Gemeindebrief verabschieden. Auch werden wir dann darüber informieren, wie es mit einer Wiederbesetzung der Stelle (nach einem halben Jahr Pflicht-Vakanz) weitergehen könnte.

Pfarrer Wolfgang Blöcker



Erreichbarkeit unserer Website



www.lichteneiche-auferstehungskirche.de

nur noch über o.g. URL oder den nebenstehenden QR-Code!



Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Unser Verhaltenskodex

Die Arbeit in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Unsere Arbeit mit allen Menschen, insbesondere Schutzbefohlenen jeglichen Alters, ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Diese Haltung findet Ausdruck in folgendem Verhaltenskodex:

Ich trage dazu bei, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld für mir anvertraute Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, zu schaffen und/oder zu erhalten. Diese Haltung pflege ich auch im Umgang mit Kollegen/Kolleginnen, mir zugeordneten Mitarbeiter/-innen und Vorgesetzten.

Ich trage dazu bei, alles zu tun, damit durch mein Handeln keine sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt möglich werden.

Ich bemühe mich, die Empfindungen der Menschen in meinem Umfeld in Bezug auf Nähe und Distanz wahrzunehmen und zu respektieren.

Ich bin mir meiner besonderen Verantwortung als Mitarbeiter/-in bewusst, gestalte einen verantwortungsvollen Umgang und missbrauche meine Rolle nicht.



Ich nutze meine Funktion nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen und beachte das Abstands- und Abstinenzgebot § 31b Pfarrdienstgesetz der EKD in allen seelsorgerlichen Kontakten.

Meine Kommunikation ist respektvoll und wertschätzend. Ich will jedes unangemessene Verhalten anderen gegenüber vermeiden und bin ansprechbar, wenn anderen an meinem Verhalten etwas Unangemessenes auffällt.

Wenn ich im Rahmen meiner Tätigkeit eine Grenzüberschreitung bemerke oder von ihr erfahre, schaue ich nicht weg, sondern wende ich mich an die Ansprechpersonen oder an Fachberatungsstellen.

Ich werde entsprechend dem Interventionsplan meines Trägers vorgehen, wenn ich sexuelle Übergriffe oder strafrechtlich relevante sexualisierte Gewalt wahrnehme.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter [/informiert/unser-schutzkonzept](#)

Rücktritt von Frank Wisch aus dem Kirchenvorstand

Leider musste Frank Wisch aus dem Kirchenvorstand der Gemeinde Memmelsdorf-Lichteneiche zurücktreten. Das hat insbesondere persönliche Gründe.

Wir bedauern diesen für ihn notwendigen Schritt sehr – hat er doch mit seiner beruflichen Erfahrung in Bauzusammenhängen vieles gerade im Baubereich unserer Gemeinde mitbegleitet.

Darüber hinaus war er am Immobilienprozess und dem Gebäudeausschuss der Gesamtkirchengemeinde Bamberg genauso beteiligt wie bei der ein oder anderen Veranstaltung (nicht zuletzt durch seine

musikalischen Gaben zusammen mit seiner Frau bei einem der letzten Brotzeitgottesdienste). Wir danken ihm sehr für sein Engagement und wünschen ihm und der Familie Gottes reichen Segen.

Über eine eventuelle Ersatz-Nachwahl werden wir berichten; seine Aufgaben in der Gesamtkirchengemeinde Bamberg sind aus den Reihen der amtierenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher neu besetzt.

Gerne freuen wir uns über Namensvorschläge, welche Person(en) ggf. Interesse hätten, in den Kirchenvorstand nachgewählt zu werden.

Pfarrer Wolfgang Blöcker

SEI DABEI!

Jugendtreffen der Kirchengemeinden Memmelsdorf-Lichteneiche & Auferstehung

NOVEMBER

Spieleabend

11. November, 19:00 - 20:30 Uhr
Gemeindehaus Lichteneiche

DEZEMBER

Plätzchenbacken

11. Dezember, 17:00 - 20:30 Uhr
Gemeindehaus Lichteneiche

Was macht eigentlich „Man(n) trifft sich“?

Peter Tscheschlock, re.

Ich bin 68 Jahre und habe mehrere erwachsene Kinder. Von Beruf bin ich Erzieher. 2016 bin ich nach Bamberg gezogen; seit 2018 bin ich Gemeindemitglied in der Auferstehungskirche.

Klaus Stempel, li.

Ich bin 63 Jahre, verheiratet und habe zwei Kinder. Von Beruf bin ich Büroinformationselektronikmeister. Ich engagiere mich in der Kirche in Pödelndorf. Ich bin jetzt schon einige Jahre bei „Man(n) trifft sich“ dabei und es gefällt mir ausgesprochen gut.

Was hat Sie bewogen, sich ehrenamtlich in der Kirche zu engagieren?

Peter: Nach der Erziehungszeit habe ich zunächst thematische Gottesdienste in der evangelischen Kirche in Augsburg gemacht. Nach dem Umzug hierher habe ich mich, nach einiger Zeit, der Gruppe „Mann trifft sich“ angeschlossen. Dann kam der Konfirmandenunterricht hinzu und die Mitarbeit im Kirchenvorstand. Es gefällt mir. Man lernt neue Leute kennen, man lernt immer was dazu.

Klaus: Ich bin 2000 nach Pödelndorf gezogen. Ich helfe gern. Und durch meinen Glauben war die Verbindung zur Kirche gegeben. Pastoralreferent Christian Schneider hat mich angesprochen, ob ich in einem Gottesdienstkreis mitmachen möchte. Seitdem gestalte ich Gottesdienste mit.



Als die Messnerin in Pödelndorf aufhörte, übernahm ich dieses Ehrenamt gerne. Ich mache das weil es mir Spaß macht und ich etwas zurückgeben kann.

Wenn sie beide einfach mal erzählen: Was machen Sie bei „Man(n) trifft sich“? Wie oft treffen Sie sich?

Wir sind im Moment zehn bis zwölf Männer, katholisch und evangelisch, und wir treffen uns einmal im Monat, auch in den Ferien. Wir sind ein Gesprächskreis, der sich sehr intensiv unterhält. Wir unterhalten uns über Gott und die Welt. Gemeinschaft ist uns, glaube ich, allen wichtig. Es geht um weltpolitische Themen, um theoretische und um religiöse Themen aus katholischer und evangelischer Sicht, und es wird über Werte diskutiert, das heißt z.B. Wie möchte ich aus meinem christlichen Menschenbild heraus leben und wie kann ich das weitergeben? Ein Thema war z.B. Homosexualität. Darüber hatten wir sehr unterschiedliche Meinungen und trotzdem haben wir einen Modus gefunden, darüber zu reden. Wir gehen wertschätzend miteinander um. Es ist eher so: noch mehr

vom Andern kennenlernen. Außerdem kennen wir uns recht gut und es ist untereinander ein großes Vertrauen da.

Und wie läuft so ein Treffen ab?

Wir fangen oft mit der Frage an, was uns gerade beschäftigt. Es sind aktuelle Themen, Trump zum Beispiel, oder auch ein privates Erlebnis. Häufig kommen wir irgendwann im Gespräch auf unser Grundthema: Werte. Bei Trump etwa: Was ist das, was mich an ihm so aufregt? Wie kann ich anders handeln? Es kann auch jemand mal was ungeschützt rauslassen, was ihn aufregt und vielleicht politisch nicht korrekt ist. Im Grunde haben wir ähnliche Lebensziele. Dass wir aus verschiedenen Konfessionen kommen war noch nie ein Problem. Wir haben unterschiedliche Meinungen, aber wir akzeptieren einander und grenzen niemanden aus. Am Ende sprechen wir das Vater Unser und Christof spendet den Segen.

Wie lange dauert so ein Treffen?

Geplant sind zwei Stunden, von 19:30Uhr bis 21:30Uhr. Meistens dauert es länger. Manchmal bleibt eine kleine Gruppe noch zusammen, wenn andere schon gegangen sind und löst sich erst auf wenn jemand sagt: ich muss morgen arbeiten.

Ihr bereitet einmal im Jahr einen Gottesdienst vor. Wie läuft das ab?

Wenn es soweit ist, dann fängt das mit der Frage an: Was fällt euch

zum Thema des Jahres ein? Fünf oder sechs Monate vor dem Gottesdienst ist das Thema bereits ein Teil des Treffens, zwei oder drei Monate davor ist es das Hauptthema. Peter: Mir ist es wichtig, dass wir die Besucher mit einbinden, also eine Aktion mit einbauen. Es ist ein Gottesdienst der Männergruppe für die ganze Gemeinde.

Wenn jemand sagt: „Das interessiert mich, da will ich mitmachen.“ Seid ihr offen für neue Männer?

Es kann gern noch jemand dazukommen. Wir sind offen für Männer aus Bamberg und dem ganzen Umkreis. Wir sind kein geschlossener Kreis. Wir hatten auch schon Leute, die haben gehört, dass es uns gibt, kamen zu einem Treffen und schauten sich das an.

Gibt es einen Bibelspruch oder ein Lebensmotto, das Sie durch das Leben trägt?

Klaus: Mein Motto ist: Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen. Wenn mich etwas drückt, dann trage ich es nicht ewig rum, dann will ich es gleich ansprechen. Peter: Richte nicht, auf dass du nicht gerichtet wirst. Das ist ein ganz wichtiger Spruch für mich.

*Interview Tanja Nüßlein, Ver-
schriftlichung Silvia Daniel*



GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

November 2026

Sonntag, 01.11.

22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst, gestaltet von Man(n) trifft sich, anschl. Kirchenkaffee	Henzler Team
-----------	--------------	---	----------------

Sonntag, 08.11.

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Blöcker
-----------	--------------	--------------	---------

Freitag, 13.11.

16:00 Uhr	Auferstehung	Martinsgottesdienst, s. Seite 22	Schirmer-Henzler
-----------	--------------	----------------------------------	------------------

Sonntag, 15.11.

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken	Blöcker
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken	Blöcker
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Henzler
10:00 Uhr	Pödeldorf	Gottesdienst mit Abendmahl und Verstorbenen-Gedenken	Schirmer-Henzler
11:15 Uhr	Litzendorf, Ehrenmal an der Kirche	Ökumenische Gedenkfeier zum Volkstrauertag	Schirmer-Henzler Schramm

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Mittwoch, 18.11.

Buß- und Betttag

10:00 Uhr	Scheßlitz	Beicht- und Abendmahlsgottesdienst	Bruha
13:30 Uhr	Auferstehung	Abschluss-Gottesdienst Kinderbibeltag, s. Seite 23	Team
19:00 Uhr	Auferstehung	Ökum. Gottesdienst mit Segnung	Schirmer-Henzler Zier

Sonntag, 22.11.

Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken	Blöcker
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl und Verstorbenen-Gedenken	Schirmer-Henzler Chor

Sonntag, 29.11.

1. Advent

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee, s. Seite 20	Lechner Schirmer-Henzler
-----------	--------------	--	----------------------------

Dezember 2026

Mittwoch, 02.12.

18:00 Uhr	Scheßlitz, Seniorenheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Bruha
-----------	-------------------------	---------------------------------------	-------

Donnerstag, 03.12

18:30 Uhr	Gundelsheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Blöcker Berberich
-----------	-------------	---------------------------------------	---------------------

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Sonntag, 06.12.

2. Advent

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst mit Abendmahl	Bruha
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst mit Abendmahl	Bruha
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst für Groß und Klein, s. S. 22	Schirmer-Henzler

Mittwoch, 09.12.

18:00 Uhr	Scheßlitz, Seniorenheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Bruha
-----------	-------------------------	---------------------------------------	-------

Donnerstag, 10.12

18:30 Uhr	Gundelsheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Blöcker Berberich
-----------	-------------	---------------------------------------	---------------------

Sonntag, 13.12.

3. Advent

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Kirsch
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Predigt in fränkischer Mundart	Greiner-Fuchs

Mittwoch, 16.12.

18:00 Uhr	Scheßlitz, Seniorenheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Bruha
-----------	-------------------------	---------------------------------------	-------

Donnerstag, 17.12

18:30 Uhr	Gundelsheim	Ökumenische Advents-andacht, s. S. 20	Blöcker Berberich
-----------	-------------	---------------------------------------	---------------------

Sonntag, 20.12.

4. Advent

10:00 Uhr	Lichteneiche	Musikalischer Gottesdienst	Blöcker Chor
-----------	--------------	----------------------------	----------------

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Donnerstag, 24.12.

Heiliger Abend

14:30 Uhr	Auferstehung	Familienweihnacht mit Krippenspiel, s. S. 22	Schirmer-Henzler Team
16:00 Uhr	Lichteneiche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, s. S. 22	Blöcker KiGo-Team
16:00 Uhr	Auferstehung	Christvesper I	Henzler
16:00 Uhr	Scheßlitz	Christvesper	Bruha
17:30 Uhr	Auferstehung	Christvesper II	Henzler Chor
17:30 Uhr	Gundelsheim	Christvesper	Bruha
22:00 Uhr	Lichteneiche	Der „andere Weihnachtsgottesdienst“, anschl. Treff im Gemeindehaus	Blöcker Jugendteam:innen

Freitag, 25.12.

1. Weihnachtstag

10:00 Uhr	Pödeldorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Schirmer-Henzler
10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl	Kurz-Schneider

Samstag, 26.12.

2. Weihnachtstag

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Blöcker
10:00 Uhr	Scheßlitz, Seniorenheim	Gottesdienst	Blöcker
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Henzler

Sonntag, 27.12.

1. Sonntag nach dem Christfest

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen	Henzler
-----------	--------------	---	---------

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Donnerstag, 31.12.

Silvester

15:00 Uhr	Melkendorf	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Henzler
17:00 Uhr	Lichteneiche	Jahresschlussgottesdienst	Blöcker
17:00 Uhr	Auferstehung	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Henzler

Januar 2027

Freitag, 01.01.

Neujahrstag

17:00 Uhr	Auferstehung	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst mit Segnung, anschl. Umtrunk	Schirmer-Henzler Zier
18:00 Uhr	Kath. Kirche Drosendorf	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst mit Segnung	Team Band Ensemble

Sonntag, 03.01.

2. Sonntag nach dem Christfest

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Blöcker
-----------	--------------	--------------	---------

Mittwoch, 06.01.

Epiphanias

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst	Bruha
-----------	--------------	--------------	-------

Sonntag, 10.01.

1. Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Bruha
-----------	--------------	--------------	-------

Sonntag, 17.01

2. Sonntag nach Epiphanias

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst mit Abendmahl	Blöcker
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst mit Abendmahl	Blöcker
10:00 Uhr	Auferstehung	Frühstücksgottesdienst, s. S. 21	Henzler

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Donnerstag, 21.01.

18:00 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst zur Einheit der Christen	Ökumen. Team
-----------	-------------	---------------------------------------	--------------

Sonntag, 24.01.

3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst	Kurz-Schneider
10:00 Uhr	Auferstehung	Frühstücksgottesdienst, s. S. 21	Schirmer-Henzler

Sonntag, 31.01.

Letzter Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr	Auferstehung	Konfi-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee	Team
-----------	--------------	---	------

Februar 2027

Sonntag, 07.02.

Estomihi

10:00 Uhr	Lichteneiche	Gottesdienst mit Abendmahl	Blöcker
-----------	--------------	----------------------------	---------

Sonntag, 14.02.

Invokavit

10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit Abendmahl	Greiner-Fuchs
-----------	--------------	----------------------------	---------------

Sonntag, 21.02.

Reminszere

08:45 Uhr	Gundelsheim	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Scheßlitz	Gottesdienst	Bruha
10:00 Uhr	Auferstehung	Gottesdienst mit gemeinsamem Mitarbeitenden-Dank, s. S. 21	Schirmer-Henzler Henzler

GOTTESDIENSTE

November 26 - Februar 27

Freitag, 26.02.

19:00 Uhr Gemeinde-
haus Licht-
eneiche

Brotzeit-Gottesdienst
zum Feierabend, s. S. 21

Blöcker | Behr

Sonntag, 28.02.

Okuli

10:00 Uhr Auferstehung

Gottesdienst

Schirmer-
Henzler

Ökumenische All- tagsexerzitien

Jeden Mittwoch in der Passionszeit bieten wir für die Teilnehmenden ein Gruppentreffen an, bei dem wir auf die Erfahrungen der zurückliegenden Woche zurückschauen und die kommende Woche vorbereiten.

Die Termine sind jeweils am Mittwoch, um 19:00 Uhr im Pfarrheim Litzendorf am 17.02., 24.02., 03.03., 10.03. und 17.03. Den Abschlussgottesdienst feiern wir am 24.03.2027, um 19:00 Uhr



ökumenische Alltagsexerzitien

in der Heilig-Geist-Kirche
in Pöldorf mit anschlie-
ßendem Agapemahl.

Das Exerzitienbuch (6,- €) be-
stellen wir für Sie bei Ihrer
Anmeldung im Pfarramt.
Infos unter: [www.oekumeni-
sche-alltagsexerzitien.de](http://www.oekumeni-
sche-alltagsexerzitien.de)



Weltgebetstag

5. März 2027



für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag



Ökumenische Friedhofsgänge an Allerheiligen

Am 1. November werden wir an einigen Orten die Friedhofsgänge unserer katholischen Geschwister ökumenisch begleiten. Voraussichtlich um 11:00 Uhr (Friedhof Gundelsheim), um 14:00 Uhr (alter Friedhof Memmelsdorf) und um 16:00 Uhr (Fasanerie Memmelsdorf) werden die kleinen Andachten beginnen. Für die genauen Angaben achten Sie auf Aushänge und Mitteilungsblätter.

Verstorbenen-Gedenken rund um den Ewigkeitssonntag

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten rund um den Ewigkeitssonntag. Die Gottesdienste wollen einen zugeneigten und tröstenden Schritt in unseren jeweiligen Trauerprozessen sein, egal ob ein vertrauter und geliebter Mensch vor Kurzem oder vor langer Zeit verstorben ist.

Besonders sind natürlich alle eingeladen, die im letzten Kirchenjahr jemand aus unseren Gemeinden verloren haben; die Namen der Verstorbenen werden in den jeweiligen Gottesdiensten **am 15. und 22. November** verlesen.

Entnehmen Sie bitte die jeweiligen Orte und Termine unserem Gottesdienstplan, ab Seite 13 in diesem Gemeindebrief.

Gemeinsamer Gottesdienst am 1. Advent

Am 1. Advent, 29. November, um 10:00 Uhr feiern unsere beiden Gemeinden einen gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche. Herr Dekan a.D. Hans-Martin Lechner hält uns die Predigt.

Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen wir selbstgemachte Marmeladen



und laden zum Kirchenkaffee ein. Der Erlös aus dem Marmeladenverkauf geht zu 100 Prozent an unsere Partnerdiözese in Meru.

Ökumenische Adventsandachten in unserer Region

Wir laden herzlich ein zu den ökumenischen Adventsandachten:

- im Elisabethenheim in Scheßlitz, jeweils um 18:00 Uhr, mittwochs 02.12., 09.12 und 16.12.
- in der Markuskirche Gundelsheim, jeweils um 18:30 Uhr (!), donnerstags 03.12., 10.12. und 17.12.

In der geschäftigen Adventszeit will diese halbe Stunde mit Liedern und Texten eine Atempause mittendrin eröffnen. In Gundelsheim wird das Thema „Lichtgestalten im Advent“ sein.

Gottesdienst zur Einheit der Christen

am **21. Januar 2027, um 18:00 Uhr**, in der Markuskirche in Gundelsheim



Einmal im Jahr lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) zu einer

Gebetswoche „Zur Einheit der Christen“ ein. In deren Rahmen feiern wir einen Gottesdienst, der von einem ökumenischen Team aus Gundelsheim vorbereitet wird.

Jedes Jahr geht es unter je anderem Blickwinkel um das Zusammengehörigkeitsbewusstsein aller Christenmenschen – allen historischen Abgrenzungen und gegenwärtigen Unterschieden zum Trotz feiern wir unsere Einheit in der Nachfolge Jesu. In diesem Jahr ist die weltweite Liturgie von Christenmenschen aus Irland vorbereitet und steht unter dem Vers aus dem Lukas-Evangelium: „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn euer Vater hat beschlossen, euch das Reich zu geben.“ (Lukas 12, 32)

Gottesdienst zum Mitarbeitenden-Dank

2027 feiern wir erstmals einen gemeinsamen Gottesdienst zum Mitarbeitenden-Dank. Dazu laden wir alle Mitarbeitenden unserer beiden Kirchengemeinden herzlich ein **am 21. Februar, um 10:00 Uhr** zu einem Gottesdienst in der

Auferstehungskirche und anschließendem Mittagessen im Gemeindehaus.

Frühstücksgottesdienste

im Gemeindehaus der Auferstehungskirche am **Sonntag, 17.01. und 24.01.2027, um 10:00 Uhr**

Vielen Menschen ist es in der Auferstehungskirche im Winter zu kalt. Deshalb probieren wir etwas Neues aus. Wir feiern an zwei Sonntagen den Gottesdienst im Gemeindesaal. Dazu gibt es Kaffee und Tee und ein kleines Frühstück! Wir behalten dazu bewusst unsere bewährte Sitzordnung an den Tischen bei.

Brotzeitgottesdienst zum Feierabend

Wieder einmal wollen wir am **26. Februar 2027, um 19:00 Uhr**, an einem Freitagabend einen Gottesdienst zum Feierabend mit anschließender Brotzeit im Gemeindehaus Lichteneiche feiern. In dem halbstündigen kleinen Gottesdienst wird diesmal das Lied von Adel Tawil „Ist da jemand?“ im Mittelpunkt stehen.

Anschließend sitzen wir bei einer Brotzeit zusammen in den Abend hinein. Getränke und Brezeln/Butter stehen bereit. Jede und jeder bringt mit, was er oder sie zum Essen gerne teilen möchte.

Auf diese Weise wird der Feierabend nach einer Arbeitswoche besinnlich und gesellig eingeläutet.



Krippenspiele und Proben

Auch in diesem Jahr wird es in unserer Region an Heiligabend wieder zwei Familiengottesdienste mit Krippenspiel geben:



- in der Auferstehungskirche Bamberg um 14:30 Uhr
- in der Himmelfahrtskirche Lichteneiche um 16:00 Uhr

Für die Himmelfahrtskirche sind die Proben an den Adventssamstagen 28.11., 05.12., 12.12. und 19.12., jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Interessierte Kinder melden sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 0951 44379 oder bei Pfr. Blöcker unter Tel. 0951 4078848.

Für die Auferstehungskirche sind die Proben an den Freitagen

- 13.11. (15:00 - 15:45 Uhr),
- 20.11., 27.11., 04.12. 11.12., 18.12. (15:00 - 16:30 Uhr)
- Dienstag, 22.12. (15:00 - 16:30 Uhr)

Bitte melden Sie interessierte Kinder im Pfarramt an unter Tel. 0951 31257 oder bei Pfrin. Schirmer-Henzler unter Tel. 0160 99895391.

Martinsgottesdienst der KiTa an der Auferstehungskirche

Am Freitag, 13.11., um 16:00 Uhr in der Auferstehungskirche findet der traditionelle Martinsgottesdienst der KiTa an der Auferstehungskirche, mit anschließendem Laternenumzug statt. Gerne können sich interessierte Familien der Martinsfeier anschließen.



Gottesdienst für Groß und Klein

am 2. Advent, Sonntag, den 6. Dezember 2026, 10:00 Uhr in der Auferstehungskirche. St. Nikolaus – was wir von einem Heiligen lernen können. Anschließend Kinderpunsch und Kaffee im Gemeindehaus.

Spielgruppe für die Kleinsten

Für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren
Donnerstags, 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im 1. OG des Gemeindehauses der Auferstehungskirche.

Infos auf unserer Website unter /treffpunkte/fuer-kinder-und-familien oder über den QR-Code.





Ökumenischer Kinderbibeltag

am Buß- und Bettag, 18.11.2026,
von 8:00 bis 13:30 Uhr, im Gemein-
dehaus der Auferstehungskirche

Die Pfarrei St. Kunigund und die
Auferstehungsgemeinde laden
alle Kinder der 1. – 4. Klasse ein.



Beginn um 8:00 Uhr
mit einem kleinen
Frühstück (Bröt-
chen, Marmelade).
Gemeinsam erfahren
wir etwas von der
spannenden Ge-

schichte der **Greiffenbergglocke**.
Danach teilen wir uns in verschie-
dene Gruppen auf. Wir werden
singen, basteln und spielen.
Mittags gibt es einen Imbiss. Um
ca. 13:00 Uhr schließt der Tag mit
einer kurzen Andacht in der Auf-
erstehungskirche (Ende gegen
13:30 Uhr). Dazu sind auch alle
Eltern ganz herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte über das Pfarr-
amt, Tel. 0951 31257; pfarramt.
auferstehung.ba@elkb.de.
Die Teilnehmerzahl ist be-
grenzt. Es zählt die Reihen-
folge der Anmeldung.
Unkostenbeitrag 6,00 €.

Kindergottesdienste

Das Kindergottesdienst-
Team hat schweren
Herzens entschieden,
den monatlichen Kin-
dergottesdienst im
Gemeindehaus Licht-
eneiche im neuen Jahr
2027 nicht mehr fortzuführen.



Zu häufig wurde mit viel Enga-
gement kreativ vorbereitet und
dann musste der KiGo mangels
teilnehmenden Kindern ausfallen.

Das Team will aber weiterhin
mehrere sehr intensiv vorbe-
reitete und mit großem Erfolg
durchgeführte Familiengottes-
dienste gestalten: mindestens
den Höhnskeller-Gottesdienst
im Juli, den Erntedank-Gottes-
dienst im Oktober und natürlich
den Weihnachtsgottesdienst mit
Krippenspiel. Vielleicht entste-
hen noch weitere Ideen für einen
Familiengottesdienst im Frühjahr.

An dieser Stelle: herzlichen Dank
an Daniela, Kerstin, Perdita,
Barbara und Charlotte für alles
bisherige und weitere Tun.

Konzerte und Kirchenmusik



Herbstkonzerte des Collegium Musicum Bamberg e.V.

Samstag, 07.11.2026, 19:00 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Sonntag, 08.11.2026, 17:00 Uhr
Ort: Heilig-Geist-Kirche Pödelndorf

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Weitere Infos unter www.collegium-musicum-bamberg.de

Jahreskonzert der Flames of Gospel

Sonntag, 15.11.2026, 17:00 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Aktuelle Informationen zum Chor und zur neuen Chorleiterin Ann-Helena Schlüter unter www.flames-gospel.de

Zur Ruhe kommen

Mittwoch, 16.12.2026, 19:30 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Orgelmusik und Texte mit Babsi Gardill und Roman Fellner

Adventskonzert Trumpet Voluntary

Dienstag, 01.12.2026, 19:00 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Bamberg



Das Blechbläserensemble spielt geistliche, traditionelle und weltliche Adventslieder im Wechsel mit barocken und klassischen Stücken.

Der Eintritt ist frei

Weihnachtskonzert des Dientzenhofer Gymnasiums

**Donnerstag, 17.12.2026,
17:30 Uhr**

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Der Eintritt ist frei.

Konzert des Kaiser-Heinrich-Chors

Sonntag, 20.12.2026, 17:00 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Weihnachten neu gehört Band monotone mit Elisa Geyer

Samstag, 12.12.2026, 17:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg

Wir schenken Ihnen diesen Advent Zeit. Zeit, Weihnachten neu zu hören. Es erwartet Sie ein musikalisches Programm mit einer Mischung aus bekannten Radiohits, klassischen, neu arrangierten Weihnachtschorälen sowie modernen Lobpreisliedern.

Dazu: Gedanken von ganz unterschiedlichen Menschen und Platz für Ihre eigenen.



Ein Team aus jungen Musikerinnen und Musikern sowie Technikbegeisterten freut sich, gemeinsam mit Ihnen dem Sound von Weihnachten nachzugehen. Für ein Weihnachten, das nachklingt.

Der Eintritt ist frei. Anschließendes Beisammensein im Gemeindehaus

Konzert „Lieder für die Seele“

Samstag, 23.01.2027, 17:00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Bamberg



Alexander Müller, Gründer der gleichnamigen Selbsthilfegruppe „Lieder für die Seele“, will Menschen ansprechen, die sich Gedanken über das Leben machen,

die psychisch oder chronisch krank sind, sich in einer Krise befinden, z.B. in einer Trauer- oder Trennungssituation. „Musik heilt – Musik tröstet.“

Texte und Lieder z.B. von Reinhard Mey, Klaus Hoffmann und vielen anderen – gefühlvolle, poetische Texte, die zum Nachdenken und Nachspüren anregen. Im Anschluss laden wir ein zu Tee und Gesprächen im Gemeindehaus.

Weitere Infos unter:
www.shg-liederfuerdieseelle.de

Der Eintritt ist frei.



Gruppen und Kreise in unserer Stadtregion

Russland-Deutsche Frauengruppe

Ort: Saal EG, Gemeindehaus der Auferstehungskirche

Termine: jeweils um 10:00 Uhr

- 13.11.2026: Bildervortrag mit Pfrin. Anne Schneider „Teereise nach China“
- 04.12.2026: Vorweihnachtliche Feier
- 08.01.2027: Rückblick in Bildern, Wünsche fürs neue Jahr
- 05.02.2027: Webarbeiten und Stoffe

Ansprechpartnerinnen:

Nina Kusnezow, Tel. 0151 25621756
Pfrin. Anne Schneider,
Tel. 0152 59904863
Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Tel. 0160 99895301

Frauengruppe

Ort: Saal EG, Gemeindehaus der Auferstehungskirche

Termine: jeweils um 18:00 Uhr

- 16.11.2026
- 07.12.2026, 17:00 Uhr: Adventsfeier mit Raclette
- 11.01.2027
- 15.02.2027: Vorbereitung des Weltgebetstages

Ansprechpartnerin:

Marita Zippel, Tel. 0951 47913

Man(n) trifft sich

Ort: 1. OG, Gemeindehaus der Auferstehungskirche

Termine: jeweils um 19:30 Uhr

- 16.11.2026
- 14.12.2026
- 18.01.2027
- 15.02.2027

Ansprechpartner:

Pfr. Christof Henzler,
Tel. 0151 25621756

Kirchenchor

Ort: Saal EG, Gemeindehaus Memmelsdorf-Lichteneiche

Termine: wöchentlich, donnerstags, jeweils um 19:30 Uhr

Chorleiterin:

Ursel Schüll-Behr,
Tel. 09505 803865



Kirchenchor

Ort: Saal EG, Gemeindehaus der Auferstehungskirche

Termine: wöchentlich, donnerstags, jeweils um 20:00 Uhr

Chorleiter:

Roman Fellner
Tel. 0951 9570379

Seniorenkreis

Ort: Saal EG, Gemeindehaus
Memmelsdorf-Lichteneiche

Termine: jeweils um 14:30 Uhr

- 02.11.2026
- 07.12.2026
- 04.01.2027
- 01.02.2027

Ansprechpartnern:

Helga Schneider, Tel. 0951 43271

Seniorenkreis

Ort: Saal EG, Gemeindehaus
der Auferstehungskirche

Termine: jeweils um 15:00 Uhr

- 03.11.2026
- 01.12.2026: Wir feiern Advent.
- 12.01.2027: Rückblick in Bildern, Wünsche fürs neue Jahr
- 02.02.2027: Fasching

Ansprechpartnerin:

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Tel. 0160 99895301

Spieletreff „Ali-Baba“

Ort: Saal EG, Gemeindehaus
der Auferstehungskirche

Termine: Dienstags, jeweils um 19:30 Uhr

Ansprechpartner:

Klaus Rothlauf, E-Mail:
spielegruppe-bamberg@web.de

Ökumenischer Gesprächskreis „Bibel teilen“

Ort: Pfarrheim Litzendorf

Termine: Mittwochs, jeweils um 19:00 Uhr

- 11.11.2026
- 09.12.2026
- 20.01.2027

Ansprechpartnerin:

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Tel. 0160 99895301



Ort: Saal EG, Gemeindehaus
Memmelsdorf-Lichteneiche

Termine: jeweils um 18:00 Uhr

- 21.11.2026
- 12.12.2026
- 16.01.2027
- 20.02.2027

Ansprechpartner:

Tillmann Frommhold,
Tel. 01573 5385385



Taufen bei uns

Mit der Taufe dürfen wir das Geschenk der bedingungslosen Liebe Gottes, sein JA zu uns, empfangen. Mit der Taufe werden wir Teil der Gemeinschaft Jesu – ein wunderbares Geschenk.

Wir taufen gern Sie und/oder Ihre Kinder an den Orten unserer beiden Kirchengemeinden.

Dabei stimmen wir, im Rahmen eines Taufgesprächs, den Termin, den Ort und den Ablauf des Gottesdienstes individuell mit Ihnen ab.

Termine in der Kirchengemeinde der Auferstehungskirche:

nach Vereinbarung unter
Tel.: 0951 31257

Termine in der Kirchengemeinde Memmelsdorf-Lichteneiche:

- 14. November, Pfr. Wolfgang Blöcker
- 5. Dezember, Pfr. Udo Bruha
- 16. Januar, Pfr. Wolfgang Blöcker
- 20. Februar, Pfr. Udo Bruha
- 13. März, Pfr. Wolfgang Blöcker

Anfrage unter Tel.: 0951 44379

Gottesdienste in Scheßlitz in den Wintermonaten im Elisabethenheim

Bitte beachten Sie, dass wir auch im kommenden Winter bis Ostern 2027 unsere Sonntagsgottesdienste in Scheßlitz wieder nicht in der Elisabethenkirche, sondern in der Kapelle im Elisabethenheim planen (Eingang um die Ecke hinter der Kirche).

Nicht nur spart uns das Heizkosten (zumal die große Kirche ohnehin nicht wirklich warm zu bekommen ist), sondern wir verstehen das immer auch als einen wunderbaren Ausdruck von inklusiver Arbeit, weil auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims so



sehr einfach die Teilnahme am Gottesdienst wahrnehmen können.

Wir beginnen damit in den Gottesdiensten nach Buß- und Betttag (also erstmalig am 2. Advent, 6. Dezember). Der Gottesdienst am 2. Weihnachtstag (26.12.) wird aber voraussichtlich in der Elisabethenkirche stattfinden.

25 Jahre Chorleitung

Beim Gottesdienst zum Gemeindefest feierten wir mit Roman Fellner sein 25. Jubiläum als Chorleiter des Kirchenchores der Auferstehungskirche. Seit 1. Juni 2001 leitet er den Chor. Wir schauen dankbar zurück auf sein Engagement für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde und wünschen Roman weiterhin Gesundheit und Schaffenskraft für seine Dienst.



Christof Henzler und Doris Schirmer-Henzler

Es gibt wieder Suppe in der Auferstehungsgemeinde

„Suppe und Gespräche“ und „Suppenkirche“ gibt es bei uns wieder vom 9.11. bis 14.12.2026 und 11.01. bis 15.03.2027, jeden Montag, von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche. Pause macht

unser Suppenteam zwischen 21.12.2026 und 04.01.2027. Wir freuen uns, dass ein Team von Ehrenamtlichen wieder Suppen für uns frisch zubereitet. Natürlich freuen wir uns über Menschen, die uns bei diesem Projekt unterstützen wollen.

Pfarrer Christof Henzler und Team

Alte Handys für einen guten Zweck

In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg beteiligen wir uns an der „**Handy-Aktion Bayern**“ von Mission EineWelt und dem EineWelt-Netzwerk Bayern e. V. Alte oder kaputte Handys und Tablets können ab sofort im Pfarramt der Auferstehungskirche abgegeben werden.

Die Daten auf den Geräten werden fachgerecht gelöscht, die Geräte

recycelt und wertvolle Rohstoffe dem Wertstoffkreislauf zurückgeführt.



Wir freuen uns über die gemeinsame Aktion und möchten damit ein Zeichen für Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung und die Unterstützung sozialer Projekte setzen.

Mehr Infos unter:
<https://mission-einewelt.de/kampagnen/handyaktion-bayern/>



68. Aktion Brot für die Welt

Die diesjährige Aktion von Brot für die Welt steht unter dem Motto: „Kraft zum Leben schöpfen“. Im Fokus stehen Zugang zu sauberem Trinkwasser, Ernährungssicherheit und Klimagerechtigkeit für alle.

Mehr als zwei Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, obwohl dies ein anerkanntes Menschenrecht ist. Besonders Menschen im Globalen Süden leiden unter Dürren, sinkendem Grundwasserspiegel und Überschwemmungen.

Durch lokale Partnerorganisationen vor Ort leistet Brot für die Welt Hilfe zur Selbsthilfe, wie z. B. Schulungen in nachhaltiger Landwirtschaft, Wassermanagement oder dem Bau von Regenwassertanks.



Mit Ihrer Spende können Sie zum Gelingen dieser Projekte beitragen und damit eine gute Zukunft für alle gestalten.

Spendentütchen liegen in den Kirchen aus.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Der digitale Adventskalender 2026



AUS TRÄUMEN: LEBEN

Erster Advent bis Heilig Abend
täglich eine Minute
aus Bamberg und Umgebung

IM ADVENT

Die ökumenische Geschenkbaum-Aktion 2026

Die von der ökumenischen Hochschulgemeinde (öhg) organisierten „Geschenkebäume“ findet man in diesem Advent schon zum 21. Mal in Bamberg. An diesen Bäumen hängen zahlreiche Kärtchen mit Geschenkwünschen für Menschen, die wirklich etwas brauchen und denen man bereits z.B. mit warmen Socken, einem Kinderbuch oder selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen große Freude machen kann.

Wer möchte, kann **ab Montag, den 23. November**, ein „Wunschkärtchen“ mitnehmen, das gewünschte Geschenk besorgen und es bis spätestens Donnerstag, den 10. Dezember, am Markusplatz 1 in Bamberg festlich verpackt abgeben. Dort kümmert man sich dann darum, die Geschenke rechtzeitig vor Weihnachten an diejenigen weiterzugeben, die sich über diese liebevollen Gesten freuen dürfen. Die Geschenkebäume finden Sie am Markusplatz 1, in der Stephanskirche, vor der Erlöserkirche, im



Rektoratsgebäude der Universität, an der Erba und an weiteren Standorten.

Außerdem werden bei der Aktion zusätzlich Geldspenden für die Alphons Sadhan School in Ernakulam in Indien gesammelt. Rund 100 Kinder mit körperlichen und geistigen Mehrfachbehinderungen werden in ihrem Alltag, ihrer Entwicklung und ihrem schulischen Lernen begleitet. Ziel der Schule ist es, echte Teilhabe und Perspektiven zu ermöglichen. Die Aktion endet im Rahmen eines weihnachtlichen Uni-Gottesdienstes am Sonntag, den 13. Dezember, um 18:00 Uhr in St. Martin. Bitte beachten Sie, dass eine Geschenkabgabe nur am Markusplatz 1 möglich ist!

SUPPENKIRCHE

11.01.-26.02.2027
an verschiedenen Orten
in und um Bamberg
suppenkirche.de

A bowl of yellow soup with a small church icon and the text "ein Teller Wärme" (a plate of warmth) written on it.

Upcoming-Events der EJ

Einführung Diakon Frederic Meisner

als Dekanatsjugendreferent
08.11.2026, 16:00 Uhr
in der Erlöserkirche Bamberg

Nacht der Lichter

13.11.2026, 19:00 Uhr
im Bamberger Dom

Chillvent - Adventsfreizeit

04.12. – 06.12.2026
in Schornweißbach
für alle Teamer
und Teamerinnen im Dekanat

Bamberg spielt

20.11. – 22.11.2026
im Stephanshof Bamberg
Über 600 Spiele warten auf Dich!

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Bamberg



Aus Träumen: Leben. Gemeinsam träumen & tun

Das Mottojahr 2027 im Dekanat Bamberg

In Zeiten voller Krisen fällt es vielen Menschen schwer, noch zu träumen. Doch Träume können viel bewirken: Sie öffnen neue Gedankenräume, halten Hoffnung wach und schenken Energie, um Dinge zu verändern.

Manchmal heißt Träumen auch, einen alten Traum loszulassen und neu anzufangen. Unser christlicher Glaube ermutigt uns, Träume von



einer guten Zukunft sichtbar werden zu lassen: durch Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden, Menschenwürde und Nächstenliebe. Von Dez. 26 bis Nov. 27 finden im ganzen Dekanat Bamberg Veranstaltungen, Angebote und Impulse zu diesem Motto statt. Infos zu Veranstaltungen finden Sie unter: <https://www.dekanat-bamberg.de/jahresprogramm2027>



Samstag, 14. November
14.30–17.30 Uhr
Gemeindezentrum
Philippus



DU
bist das
LICHT!



[dekanat-bamberg.de/
kirche-kunterbunt](https://www.dekanat-bamberg.de/kirche-kunterbunt)



1. Pfarrstelle Auferstehungskirche

Geschäftsführender Pfarrer Christof Henzler
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0151 25621756
E-Mail: christof.henzler@elkb.de



1. Pfarrstelle Auferstehungskirche

Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0160 99895301
E-Mail: doris.schirmer-henzler@elkb.de



1. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche

Geschäftsführender Pfarrer Wolfgang Blöcker
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf
Tel.: 0951 4078848
E-Mail: wolfgang.bloecker@elkb.de



2. Pfarrstelle Memmelsdorf-Lichteneiche

Pfarrer Udo Bruha
Von-Ostheim-Straße 6
96170 Trabelsdorf
Tel.: 09549 988925
E-Mail: udo.bruha@elkb.de



Konfi- und Jugendarbeit in beiden Gemeinden

Diakonin Anne Buckel
Tel.: 0178 6032893
E-Mail: anne.buckel@elkb.de



Vertrauensfrau

Antje Behr
E-Mail: antje.behr@elkb.de



Vertrauensfrau

Silvia Daniel
E-Mail: silvia.daniel@elkb.de

Wir sind für Sie da

Pfarramt Auferstehungskirche



Sekretärin Carola Gerhardt
Pestalozzistraße 27
96052 Bamberg
Tel.: 0951 31257
Fax: 0951 3090306
E-Mail: pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de



Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Bankverbindung

Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche
Sparkasse Bamberg
IBAN: DE15 7705 0000 0570 1525 12
BIC: BYLADEM1SKB

Pfarramt Memmelsdorf-Lichteneiche



Sekretärin Tanja Nüßlein
Gundelsheimer Straße 15
96117 Memmelsdorf
Tel.: 0951 44379
Fax: 0951 4078849
E-Mail: pfarramt.memmelsdorf@elkb.de



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag von 09:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Bankverbindung

Ev.-Luth. Pfarramt, Gabenkasse
VR Bank Bamberg-Forchheim e.G.
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55
BIC: GENODEF1FOH



Hilfe und Beratungsstellen

Geschäftsstelle der Diakonie

Tel.: 0951 8680-0

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Diakonie

Bamberg-Forchheim e.V.:

Memmelsdorfer Str. 128

96052 Bamberg

Tel.: 0951 93221-231 oder -237

Beratung und Hilfe bei vielerlei Problemen

Diakoniestation Bamberg - ambulante Pflege und Hilfe

Tel.: 0951 95511-0

Tagespflege Ellernpark, Pödelndorf

Tel.: 0951 95511-0

E-Mail: diakoniestation-bamberg@dwbf.de

Fachstelle für pflegende Angehörige, Bamberg

Tel.: 0951 2083501

E-Mail: info@fpa-bamberg.de

Sprechzeiten der Fachstelle
Montag, Mittwoch, 9-11 Uhr
und nach Vereinbarung

Ökumenische Arbeitslosenberatung „Die Idee“

Tel.: 0951 202870

Menschen in Not

Tel.: 0951 2084926

Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie

Tel.: 0951 93221-232 oder -233

E-Mail: schuldnerberatung@dwbf.de

Sterbe- und Trauerbegleitung im Hospizverein

Tel.: 0951 955070

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 111 0 333 (gebührenfrei)

„Anlaufstelle help“ der ELKB für Betroffene von sexualisierter Gewalt

Tel.: 0800 5040112 (gebührenfrei)

BimBAM-App – Kirche in der Hosentasche

Die evangelischen Kirchengemeinden des Dekanats Bamberg und weitere evangelische Institutionen bündeln ihre Informationen in einer App. So können Sie sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen über Angebote vor Ort informieren

und digital an kirchlichem Leben teilnehmen.

Die BimBAM-App ist in den App- und Playstores zum kostenlosen und werbefreien Download erhältlich.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Auflösung: Ein Engel.

Bibelrätsel: König Herodes wollte das Jesuskind töten. Doch Josef wurde gewarnt. Er floh mit dem Jesuskind und Maria nach Ägypten. Wer hatte ihn gewarnt?



Vogel-Kekse

Lass etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen und rühre von einer Fertigmischung Vogelfutter so viel dazu, dass eine dicke Masse entsteht. Lege nun jeweils ein Ausstech-Förmchen auf ein Stück Alufolie und schlage deren Rand hoch.

Treffen sich zwei Skelette im Schnee. Sagt das eine zum anderen: «Ich frier bis auf die Knochen!»



Gib zunächst etwas trockenes Vogelfutter hinein und fülle dann das Förmchen mit der Fettmasse auf. Wenn sie kalt und hart sind, kannst du die Alufolie abziehen und die Kekse draußen aufhängen!



Rätsel: Wer ist im Rennen die kürzeste Strecke gefahren?



Der Skifahrer mit der Startnummer 1.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

